

Fingerspiel

Für wen?

Für alle Kinder – auch schon für die Kleinsten

Förderung

- Sprachverständnis
- Wortschatzerweiterung
- Anregung zur Artikulation
- Auge-Hand-Koordination
- Handmotorik
- Konzentration
- Erkennen des Zusammenhangs zwischen sprachlichen Äußerungen und Handlungen
- Anregung der Sinne (Hören und Nachsprechen, Beobachten der Bewegungen)

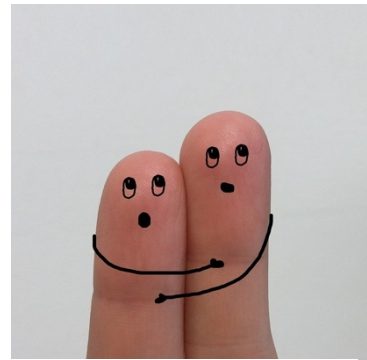


Bild: ElisaRiva / pixabay.com

Was du dazu brauchst:

Deine Finger ☺

Los geht's:

Reim	Fingerbewegungen
<i>Die Finger wollen tippen, sie fangen langsam an, sie tippen erst ganz langsam und trippeln dann voran. Sie tippen auf die Nase, sie tippen auf den Bauch und auf die beiden Schultern, tippen sie nun auch. Sie tippen auf die Beine und auf den kleinen Fuß und auf die schmalen Lippen, tippen sie zum Schluss. Doch endlich sind sie müde und ruhn sich lange aus.</i>	Finger tippen langsam auf die Beine langsam tippen, dann schnell auf die Nase tippen auf den Bauch tippen auf die Schultern tippen auf die Beine tippen auf den Fuß tippen auf die Lippen tippen Finger auf die Oberschenkel legen

Quelle: Biermann, I. (2006): Musikalische Förderung für Kleinkinder. Freiburg: Herder.